



„Vorstellung der neuen europäischen Normenreihe DIN EN 1090 als Ersatz für DIN 18800-7 und DIN V 4113-3 – Zeitpunkt des Übergangs der Anwendung“

Im November 2008 ist die Normenreihe DIN 18800 überarbeitet veröffentlicht worden. Diese Normenreihe ist inzwischen in die Musterliste der Technischen Baubestimmungen übernommen worden. Stahlbauten, die den Landesbauordnungen der Bundesrepublik Deutschland unterliegen, müssen nach dieser Normenreihe berechnet, konstruiert und gefertigt werden. Die Normenreihe DIN EN 1090 ist im Zeitraum zwischen September 2008 und Juli 2010 veröffentlicht worden und wird die Normen DIN 18800-7 und DIN V 4113 bei der Herstellung von Stahlbauten und Aluminiumkonstruktionen, die den Landesbauordnungen der Bundesrepublik Deutschland unterliegen, ersetzen. Stahlbauten und Aluminiumkonstruktionen, die exportiert werden, müssen in vielen europäischen Ländern bereits im Jahre 2010 nach der Normenreihe DIN EN 1090 gefertigt werden.

In dieser Veranstaltung werden die Normenreihen DIN 18800 und DIN EN 1090 vorgestellt. Schwerpunktthema wird die „Herstellung geschweißter Stahlbauten“ sein. Die Änderungen bei der Herstellerqualifikation nach DIN 18800-7 und die Voraussetzungen bei der Zertifizierung von Betrieben nach DIN EN 1090-1 zur Verwendung des CE-Zeichens werden ausführlich erläutert.

22.09.2010 10.00 Uhr – 16.00 Uhr

Veranstaltungsort
Kreishandwerkerschaft Bochum,
Akademie des Handwerks Ruhr,
Springorumallee 10,
44795 Bochum,
Tel. 02 34 / 32 40 - 0

Veranstaltungsprogramm (Änderungen vorbehalten)

Referent: Dipl.-Ing. Rainer Zwätz, Ratingen,
Deutscher Delegierter in CEN/TC 121
und CEN/TC 135 sowie ISO/TC 44

- 1. Normenreihe DIN 18800**
 - Aufbau, Bedeutung und Anwendung
 - Wichtige zusätzliche Regelwerke im bauaufsichtlichen Bereich
- 2. Herstellung geschweißter Stahlbauten nach DIN 18800-7:2008-11**
 - Wichtige Änderungen bei der Herstellung geschweißter Stahlbauten
 - Herstellerqualifikation

- 3. Normenreihe DIN EN 1090**
 - Aufbau, Bedeutung und Anwendung
 - Auswirkungen
- 4. Herstellung geschweißter Stahlbauten und Aluminiumkonstruktionen nach DIN EN 1090-2 und DIN EN 1090-3**
 - Änderungen bei der Herstellung geschweißter Stahlbauten (bisher nach DIN 18800-7) und Aluminiumkonstruktionen (bisher nach DIN V 4113-3)
 - Zertifizierung von Betrieben nach DIN EN 1090-1 zur Verwendung des CE-Zeichens
- 5. Abschlussdiskussion**
 - Beantwortung von Fragen und Verteilung der Teilnahmebescheinigungen

Ihre **verbindliche Anmeldung** senden Sie bitte bis zum **15.09.2010** unter der **Fax-Nr. 02 01 / 25 25 48** an die WDMH Wirtschaftsdienst des Metallhandwerks NW GmbH, Ruhrallee 12, 45138 Essen, zurück. Nach Eingang Ihrer Rückmeldung erhalten Sie die Rechnung.

Die Kosten für das Seminar betragen für Mitglieder pro Person € 125,00 zzgl. gesetzl. MWST, für Nichtmitglieder € 175,00 zzgl. gesetzl. MWST. Die Teilnahmegebühren beinhalten die Seminarkosten und Tagungsgetränke. Bei Rücktritt innerhalb einer Woche vor Lehrgangsbeginn werden 50 % der Lehrgangsgebühr berechnet. Bei Nichtantritt wird die volle Tagungspauschale erhoben. Einen Ersatzteilnehmer akzeptieren wir gerne.

Am Tagesseminar in der KH Bochum

am **22.09.2010**

nehme/n ich/wir teil mit Person/en

Name/n:

Name/n:

Absender (bitte mit Anschrift)

_____ Datum

_____ Unterschrift

Qualifizieren Sie Ihren Betrieb, d. h. Abnahme der Schweißerprüfungen: Infos unter Tel.-Nr. 02 01 / 8 96 47 – 19
Das Seminar ist als Weiterbildung für Sachverständige anerkannt.

